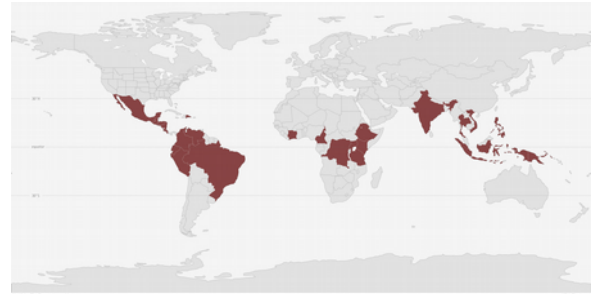




Kaffeeanbau und Klimawandel

Der Anbau von Kaffeepflanzen konzentriert sich auf Mittel- und Südamerika, Zentralafrika und Asien. Allein Mittelamerika und Brasilien exportieren etwa 80 % des Arabica-Kaffees (*Coffea arabica*). Die Bedingungen in den Anbaugeländern ermöglichen ein ertragreiches und stabiles Wachstum. Doch die Pflanzen reagieren sensibel auf Veränderungen. So sind Kaffeepflanzen auf halbschattige Standorte mit mäßig warmem Klima und ausreichend Niederschlägen angewiesen.



Kaffeeanbau weltweit. Wichtige Anbaugeländer sind rot markiert. Quelle: www.climate.gov.

Der Klimawandel wirkt sich weltweit aus, aber in regional variablen Ausmaßen. Besonders betroffen sind Länder des Globalen Südens, in denen die Landwirtschaft, Nahrungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung beeinflusst werden. Extremwetterereignisse wie Dürren und Starkregen, Wirbelstürme und Überschwemmungen nehmen durch veränderte Wettermuster und klimatische Dynamiken zu. Zusätzlich führen verstärkte Schädlings-Kalamitäten und ein erhöhter Krankheitsbefall zum Absterben der Pflanzen. Höhere Temperaturen und stärker schwankende Regenfälle reduzieren den Ertrag und die Qualität der Kaffeebohnen.



Früchte der Kaffeepflanze. Quelle: Gespa e.V.

Steigen die Temperaturen entsprechender Prognosen, werden 73-88 % der heutigen Anbaugeländer in Mittel- und Südamerika bis 2050 für Kaffeepflanzen unwirtlich sein.

Besonders stark betroffen sind die Länder Nicaragua, Honduras und Venezuela, in denen ein Großteil der Anbaugeländer im wärmeren Flachland liegt. Steigende Temperaturen können somit nicht durch eine Verlagerung in höhere Gebiete kompensiert werden. Die Folgen sind gerade für Kleinbauern drastisch. In den drei Ländern leben über zwei Millionen Menschen vom Anbau. Durch sinkende Erträge oder Anbauflächen wird den Menschen die Lebensgrundlage entzogen.

Quellen und weitere Informationen:

Imbach, P.; Fung, E.; Hannah, L.; Navarro-Racines, C. E.; Roubik, D. W.; Ricketts, T. H.; Harvey, C. A.; Donatti, C. I.; Läderach, P.; Locatelli, B.; Roehrdanz, P. R. (2017): Coupling of pollination services and coffee suitability under climate change. *Proceedings of the National Academy of Sciences*, 114(39), 10438-10442.

Nelson, V.; Morton, J.; Chancellor, T.; Burt, P.; Pound, B. (2010): Climate change, agricultural adaptation and fairtrade – identifying the challenges and opportunities. NRI Working Paper Series: Climate Change, Agriculture and Natural Resources. Greenwich Universität.

<https://www.kaffeezentrale.de/honduras>

<https://www.liportal.de/honduras/>

https://www.bmz.de/de/laender_regionen/lateinamerika/honduras/zusammenarbeit/index.html